

Wissenschaftliche Hausarbeit (WHA)

Hinweis: Allgemeine Informationen für die Abfassung einer WHA finden Sie auf den Seiten des Amts für Lehrerbildung des Landes Hessen. Im Folgenden werden einige ergänzende Gestaltungshinweise genannt, die bei der Abfassung einer von Professor Lehnen betreuten WHA zu beachten sind.

I. Umfang, Format und Bestandteile der WHA

Format	Seitenränder: oben 3 cm, unten 3 cm, rechts 2 cm, links 5 cm Schriftart: Calibri oder Times New Roman Schriftgröße: Standard 12pt und Hauptüberschriften 14 pt Zeilenabstand im Haupttext: 1,5-zeilig Zeilenabstand bei Zitaten mit mehr als drei Zeilen: einzeliger Abstand Zeilenabstand Fußnoten: einzeliger Abstand Schriftgröße Fußnoten: 10 pt Zeilenabstand Literaturverzeichnis: einzeliger Abstand Bitte benutzen Sie die elektronische Formatvorlage, dort sind alle Formate voreingestellt. Sie finden die Formatvorlage als Word-Dokument auf der Homepage von Professor Lehnen.
Bestandteile der Arbeit	Inhaltsverzeichnis ggf. Abbildungsverzeichnis Einleitung Hauptkapitel Fazit ggf. Anhang
Schriftauszeichnung	Bitte verwenden Sie keine <u>Unterstreichungen</u> , sondern benutzen Sie Fettdruck oder <i>Kursivdruck</i> für Hervorhebungen.

II. Umgang mit Quellen und Literaturverzeichnis

Quellennachweise im Text	Die Quellennachweise im Anschluss von Zitaten erfolgen in Form des sog. Kurzbelegs: „(Eisenberg 2001, 33)“. Die vollständige Literaturangabe findet sich im Literaturverzeichnis. Quellenbelege sollen nicht in Fußnoten genannt werden. Verweise auf referierte Literatur und auf paraphrasierte Quellen erfolgen nach folgendem Muster: <ul style="list-style-type: none">• „Dürscheid (2006) argumentiert, dass ...“ oder• „Schriftlinguistische Ansätze betonen dagegen, dass ... (vgl. Dürscheid 2006; Günther 2003).“
Literatur-	Das Literaturverzeichnis stellt einen eigenständigen Gliederungspunkt dar. Jede im

verzeichnis	<p>Text verwendete Literaturangabe wird im Literaturverzeichnis aufgeführt. Umgekehrt enthält das Literaturverzeichnis keine Literaturangabe, die nicht auch im Text verwendet wird.</p> <p>Die Literaturangaben sind alphabetisch und fortlaufend im Literaturverzeichnis aufzuführen, bitte orientieren Sie sich an folgenden Konventionen:</p> <p>Monographien</p> <p>Fix, Martin (2008): Texte schreiben. Schreibprozesse im Deutschunterricht. 2. Auflage, Paderborn: Schöningh</p> <p>Aufsätze in Zeitschriften</p> <p>Uhmann, Susanne (1998): Verbstellungsvariantion in weil-Sätzen: Lexikalische Differenzierung mit grammatischen Folgen. In: Zeitschrift für Sprachwissenschaft 17, 92-139.</p> <p>Aufsätze in Sammelbänden</p> <p>Schlobinski, Peter / Manabu, Watanabe (2006): Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der SMS-Kommunikation. Deutsch – Japanisch kontrastiv. In: Neuland, Eva (Hrsg.): Variation im heutigen Deutsch: Perspektiven für den Sprachunterricht. Frankfurt am Main u. a.: Peter Lang, 403–416.</p> <p>Internet-Publikation</p> <p>Spiegel, Carmen (2006): Unterricht als Interaktion. Gesprächsanalytische Studien zum kommunikativen Spannungsfeld zwischen Lehrern, Schülern und Institution. Radolfzell: Verlag für Gesprächsforschung. (URL: http://www.verlag-gespraechsforschung.de/2006/spiegel.htm, Zugriff: 22.12.2007).</p> <p>Hinweis: Internetquellen sind gesondert am Ende des Literaturverzeichnisses unter der Überschrift „Internetquellen“ aufzuführen. Die Überschrift „Internetquellen“ stellt keinen eigenen Gliederungspunkt dar.</p>
-------------	--